

Technik Aktuell 61

Gesundes Raumklima und ausgeglichene Raumluftfeuchte durch Rigidur Gipsfaserprodukte

Sehr geehrte Damen und Herren,

Dank ihrer feuchteausgleichenden Fähigkeiten tragen Rigidur H Gipsfaserplatten und Estrichelemente zu gesundem Raumklima bei. Das Institut für angewandte Bauforschung in Weimar bestätigt dies jetzt mit dem Ergebnis: Rigidur H ist hinsichtlich der feuchteausgleichenden Wirkung direkt mit z.B. Lehmputzen vergleichbar. Das bedeutet, Rigidur H kann bei zu hoher Raumluftfeuchte übermäßige Feuchtigkeit aus der Umgebungsluft aufnehmen und zeitversetzt wieder abgeben, sodass dauerhaft für ein behagliches Raumklima gesorgt ist.

Zu hohe Raumluftfeuchtigkeit in Kombination mit erhöhten Kohlendioxid-Konzentrationen wird von vielen Bewohnern als ungesund empfunden. Zu hohe Raumluftfeuchte kann zudem die Bausubstanz schädigen und zu Schimmelbildung führen. Werden Räume mit Baustoffen ausgebaut, die über eine gute Wasserdampf-Adsorption verfügen, also über die Fähigkeit, Feuchtigkeit aus der Raumluft aufzunehmen und bei Bedarf wieder abzugeben, empfinden die Bewohner das Raumklima als gesund und behaglich.

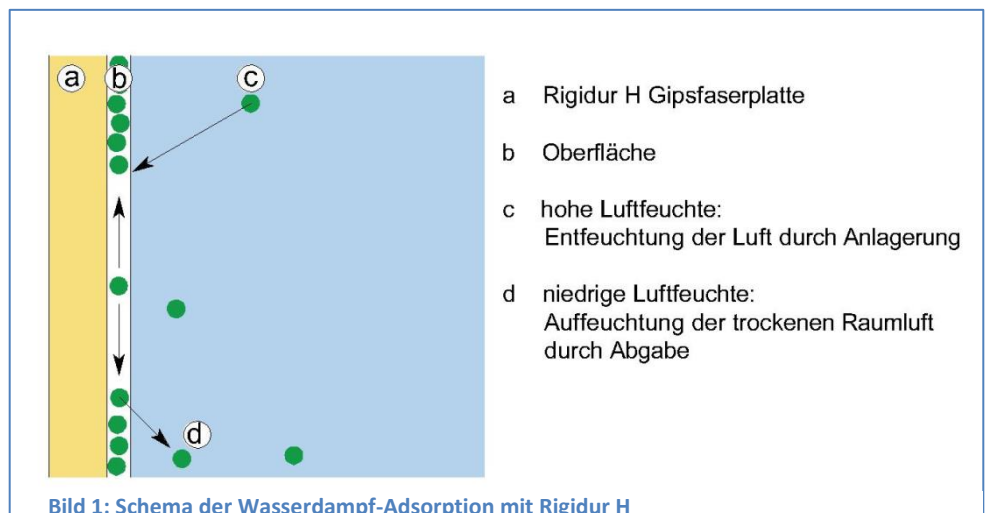
Das Institut für angewandte Bauforschung in Weimar (IAB) hat Messungen durchgeführt, inwieweit Rigidur H Gipsfaserplatten Feuchtigkeit aus der Raumluft aufnehmen. Gemäß Prüfnorm DIN 18947:2013-08 wurde die Wasserdampfadsorption des Baustoffes Rigidur H in verschiedenen Plattenstärken bestimmt. Das Ergebnis des Baustoffes wird in eine der drei Klassen der Wasserdampf-Adsorption eingestuft.

Die Ergebnisse waren überzeugend:

Rigidur H bis 12,5mm Plattenstärke entsprechen Wasserdampf-Adsorptionsklasse WS II

Ab 15mm Plattenstärke wurde die höchste Wasserdampf-Adsorptionsklasse WS III erreicht.

Die Wasserdampf-Adsorption von Rigidur H Gipsfaser-Platten ist damit vergleichbar mit Lehmputzen, die für ihre hervorragenden feuchteausgleichenden Eigenschaften bekannt sind.



Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen sowie auf den entsprechenden DIN-Normen der neuesten gültigen Fassungen, Nachweisen durch Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse. Technische Veränderungen von DIN-Normen, Baustoffen und ihren Eigenschaften oder unserer Systeme können eine teilweise oder komplette Neubewertung des Sachverhaltes notwendig werden lassen. Die hier abgedruckten Angaben befreien den Verwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verwender stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Weiterhin verweisen wir auf die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Rigips GmbH in Bezug auf technische Beratungen.

Für eine individuelle Beratung und zur Unterstützung Ihrer Planungs- und Ausführungsarbeiten stehen Ihnen unsere Außendienstmitarbeiter und Techniker unter www.rigips.de/kontakt gerne zur Verfügung. Weitere Informationen finden sie auch auf unserer Homepage www.rigips.de

Mit freundlichen Grüßen



i. A. Kai Fricke



i. A. Adam Bialas